



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

2. Oktober 2019

Ältere Menschen, Gesellschaft & Soziales, Homepage, Verkehr

Busse sicher nutzen - Mobilitätstraining für Seniorinnen und Senioren am 8. Oktober

Ängste nehmen, Kunden über Möglichkeiten der Unterstützung informieren und praktisch zeigen, wie der Bus sicher und komfortabel auch mit Handicap genutzt werden kann, ist das Ziel des Mobilitätstrainings am Dienstag, 8. Oktober. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich um 13.45 Uhr am Nachbarschaftshaus (Haltestelle „Adolf-Todt-Straße“) und fahren gemeinsam mit dem Bus in die Glarusstraße, wo Mitarbeiter der ESWE Verkehr GmbH Tipps geben und die Möglichkeit zum praktischen Üben besteht.

Erklärungen, Tipps und praktische Übungen sollen den Seniorinnen und Senioren dabei helfen, möglichst lange mobil zu bleiben. „Denn Mobilität ist eine Grundvoraussetzung, um Freunde zu besuchen, den Interessen auch außerhalb der eigenen vier Wände nachgehen zu können und am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben“, betont Bürgermeister Dr. Oliver Franz in seiner Funktion als Geschäftsführer des Präventionsrates. Der öffentliche Personennahverkehr ist dabei für viele Seniorinnen und Senioren das Transportmittel der Wahl. Ein Bus kann problemlos genutzt werden, auch wenn man nicht mehr ganz so fit und auf Hilfsmittel wie einen Stock, Rollator oder einen Rollstuhl angewiesen ist. „Niemand muss aus Angst oder Unsicherheit auf die Nutzung unserer Busse verzichten. Darüber wollen wir und unsere Kooperationspartner bei diesem Training informieren“, betont Klaus Peter Wollny von der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH.

Das Mobilitätstraining wird im Rahmen der Aktion „MAXimal mobil bleiben – mit Verantwortung“ (Max Mobil) von der AG „Gemeinsam sicher“ des Präventionsrates, der Akademie für Ältere, der ESWE Verkehr GmbH und dem Polizeipräsidium Westhessen in Kooperation mit der LAB Leben Aktiv Bereichen e. V. und dem Nachbarschaftshaus Biebrich angeboten.

Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, ist eine telefonische Anmeldung in der LAB, Telefon (0611) 300497 oder im Nachbarschaftshaus Biebrich, Telefon (0611) 9672120 notwendig.

+++